

**Jugendarbeit**

988 qm BGF + 70qm \*2Ebenen überdacht  
 777 qm NGF  
 571 qm HNF

- der Zugang zur JSA liegt geschützt am Durchgang zum Hof
- Gruppenräume orientieren sich nach Westen
- Funktionsräume zur Straße
- Kontakträume zur Ecke
- gemeinsam genutzte Räume liegen im EG

**Wohnen**

1085 qm BGF + 218 überdacht + 599 qm bei IV  
 830 qm NGF + 442 qm bei IV  
 662 qm HNF + 368 qm bei IV

- Andocken an Bestandstreppehäuser
- Blockrandbildung
- Wohnen im Z durchgesteckt
- Individualisierung der Wohnbereiche möglich

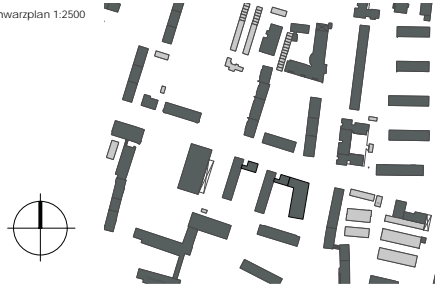
**Stellplätze**

- Überhang Stellplätze als Angebot ans Quartier

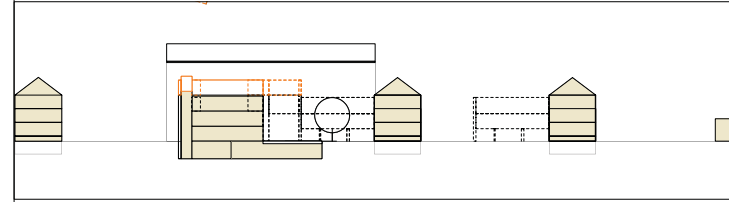
**Freiflächen**

- Hofbildung schirmt die Nachbarn über der Straße ab
- gemeinsame, großzügige Freispielfläche im Hof

Schwarzplan 1:2500



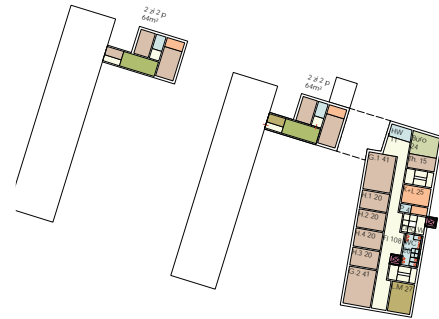
Systemschnitt 1:500



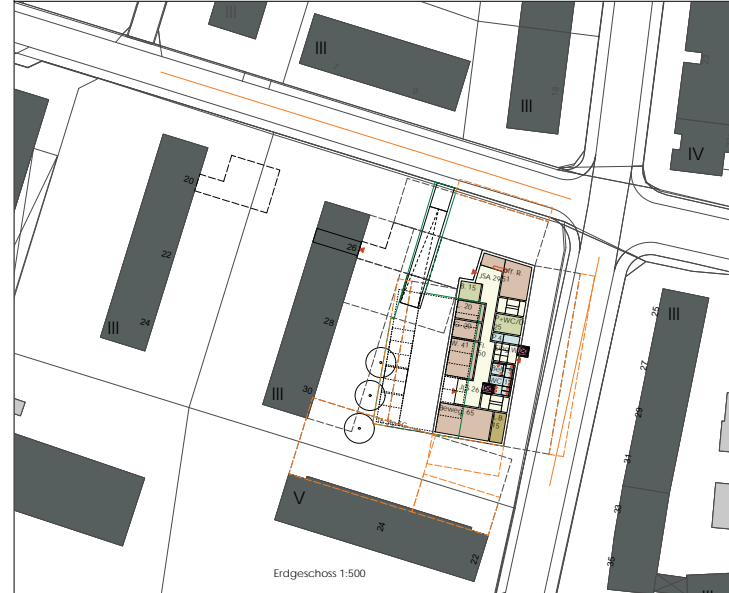
3.Obergeschoss 1:500



2.Obergeschoss 1:500



1.Obergeschoss 1:500



Erdgeschoss 1:500

Städtische Jugendlernstube und Jugendsozialarbeit,  
 Nachverdichtung Wohnen Am Anger, Erlangen

Machbarkeitsstudie, Variante B2

Architekten Roßner + Waldmann  
 Geisbergstraße 7, 91056 Erlangen  
 T. 09131-481967 F. 09131-941908  
 waldmann@architekten-roessner-waldmann

B2

28.04.2014